

Halbjahresbericht und Bilanz der a.i.s AG – Periode 1.1.2015 bis 30.06.2015

1. Die a.i.s AG	1
2. Branchen- und Marktentwicklung	1
3. Geschäftsverlauf	2
4. Forschung und Entwicklung	2
5. Ausblick	2
6. Erklärung gemäß § 289 Abs. 1 HGB	3

1. Die a.i.s AG

Die a.i.s AG ist eine Finanzholding für Industriebeteiligungen, die aus dem Entsorgungsgeschäft, mit Weiterentwicklungspotential im Bereich des Recyclings industrieller Abfälle, hervorgegangen ist. Inzwischen positioniert sich die a.i.s. AG zusätzlich im Bereich der Energiegewinnung aus Agrar- und Abfallprodukte, der Versorgung und Handel von Rohstoffen und Energie und will sich mittelfristig in der effizienten Energieumwandlung und deren Technologie bis zur Energieversorgung positionieren.

2. Branchen- und Marktentwicklung

Das Unternehmen richtet sich auf schadstoffarme und effiziente Energieumwandlungssystem sowie den Handel von Rohstoffen, Metalle und Energieträger aus.

Im Handel von metallischen Rohstoffen konnte die a.i.s. AG bis 2013 zunächst beachtliche Erfolge ausweisen. Als Folge der EU-Haushaltskrisen nimmt seit Ende 2013 die innergemeinschaftliche Handelsbürokratie zu, womit polarisierende Eigenständigkeiten der Staaten den grenzüberschreitenden Verkauf erschweren lassen. Hiervon ist nicht nur der Metallhandel betroffen, auch Agrar- und Energieprodukte sind im Fokus.

Im Projektgeschäft kann erwartet werden, dass die derzeitige politische Situation mit Russland sich mittelfristig zu Gunsten der dezentralen Energieproduktion (Biogas, Wind, Sonne) auswirken wird. Bereits heute ist die Diskussion um eine Energieabhängigkeit der EU vom Osten am Gange, womöglich mit jährlichen Preisanpassungen. Das Interesse an eine politisch unabhängigere Energieversorgung in den nördlichen Ländern nimmt zu. Durch höhere Energiepreise werden sich dann kleinere Energieanlagen schneller amortisieren.

Da auch im liberalisierten Energiehandel die Verwaltung eingezogen ist, ist der frühzeitige Kunden und Lieferantenaufbau wichtig. „Clean-Energie“ oder RES-Lieferanten werden zunehmen und sind bei Deutschen Kunden bevorzugt, wobei sich mengenbedingt Energiemischformen (Hybridprodukte) durchsetzen werden. Die Partnerschaft mit Zugriff auf Biogasanlagen durch Beteiligungen im Ausland ist eines unserer Ziele eine solide Produktbasis im Energiebereich aufzubauen.

Die seit längerer Zeit laufende Finanzierungsversuche einer Biogasanlage eines Partners der a.i.s. AG belegt dies seit einige Monate. Tendenziell verbessert sich das Image solcher Anlagen wieder, nach dem - eher Sättigungsbedingt - die Stimmung für Bioanlagen in Deutschland in den letzten 3 Jahren schlecht geredet wurde. Wir verfolgen seit längerer Zeit eine Finanzierungszusage an unserem Partner. Wir sind dennoch zuversichtlich, dass dies nun stattfinden wird.

Alternativ werden weitere Geschäftsansätze verfolgt. Im Bereich Restentsorgung, wird über Technologiepartner, das Know-how in der Anlagentechnik aufgebaut um dann vertrieblich von zu verstärken um die Position als Energielieferant in Mischformen zu stärken. Diesbezüglich sind weitere Zusammenarbeitsansätze in Vorbereitung. Ein solcher Ansatz des letzten Jahres ist die Umwandlung von grünen Produkten und Kunststoffe in Dieselöl.

3. Geschäftsverlauf

In diesem Jahr konnten im ersten Halbjahr keine Umsätze generiert werden. Für den Rohstoffhandel ist die heutige Marktentwicklung schwer einzuschätzen da der innereuropäische Handel durch bürokratische Handlungen eingeschränkt wurde. Vereinheitliche Steuersysteme innerhalb der EU können diese Entwicklung verbessern.

Die a.i.s. AG hat daher ihre Aktivitäten zunehmend auf die Rohstoffverwertung und Energieumwandlung fokussiert. Das Projektgeschäft ist allerdings zeitintensiv in der Vertriebsphase. Auch sind Finanzierungsaspekt wesentlich Bausteine. Im Halbjahr musste das Unternehmen daher einen Betriebsverlust von 69,6 T€ hinnehmen.

Dagegen hat das Unternehmen, neben seine Eigenkapitalmaßnahmen aus genehmigtem Kapital, seine Fremdkapitalisierungsansätze erweitert und Gespräche mit Investoren forciert. Diese sollen weitere Investitionsprojekte unterstützen die in der Vorbereitung sind. Diese Projekte unterstützen den vorbereiteten Energiehandel und die Position am deutschen Markt.

4. Forschung und Entwicklung

Wie erwähnt hat unsere F&E Unterstützung im Rahmen einer Partnerschaft in der Abfallverwertung weitere Projekte eingeleitet. Diese werden durch technische Netzwerke unterstützt.

Die Biogastechnologie wurde durch verbesserte Steuerungs- und einer systembedingten Verbesserung ausgeweitet. Diesbezüglich hat sich die Technologie für das Biogasprojekt gefestigt und der Austausch und Support bei der Umsetzung der Anlage wurde mit dem Technologiepartner vereinbart.

5. Ausblick

Hinsichtlich der Entwicklung der a.i.s. AG über das Jahr 2015 hinaus steht die Finanzierung im Vordergrund. Die eingeleiteten Projekte stehen zur Entscheidung an.

Mit der Kapitalisierung werden das Geschäftsfeld Umwelt und Energie personell ausgestattet und aufgebaut. Danach wird das Unternehmen den Handel von Rohstoffen und Energie wieder aufnehmen. Der Schwerpunkt liegt daher zunächst auf Projektarbeit. Neben vorliegende Verträge mit Lieferanten und Dienstleistern werden weitere Verträge in den nächsten Monaten mit Kunden ausgearbeitet.

6. Erklärung gemäß § 289 Abs. 1 HGB

Der Vorstand versichert nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichtserstattung der Zwischenabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt und im Zwischenlagebericht und der Bilanz der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Unternehmens so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Birkenau, 28. August 2015

A handwritten signature in blue ink, consisting of stylized, cursive letters that appear to be 'g' and 'h' followed by a horizontal line.

Der Vorstand

AKTIVA	EUR	Vergleich
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
2. Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte und Werte	1,00 €	1,00 €
Summe I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1,00 €	1,00 €
II. Sachanlagen		
3. andere Anlagen. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.784,19 €	1.784,19 €
Summe II. Sachanlagen	1.784,19 €	1.784,19 €
Summe A. Anlagevermögen	1.785,19 €	1.785,19 €
B. Umlaufvermögen		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	153.727,04 €	156.977,93 €
4. sonstige Vermögensgegenstände	467.961,22 €	446.262,11 €
Summe II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	621.688,26 €	603.240,04 €
IV. Kassenbestand. Guthaben b. Kreditinstituten. Postgiro	9.922,87 €	9.478,46 €
Summe B. Umlaufvermögen	631.612,06 €	612.718,50 €
D. Aktive latente Steuern	930.000,00 €	930.000,00 €
Summe Aktiva	1.563.397,25 €	1.545.982,14 €
PASSIVA		
A. Eigenkapital		
I. Kapital		
Gezeichnetes Kapital		
Summe I. Kapital	10.226.000,00 €	10.226.000,00 €
II. Kapitalrücklagen	534.571,90 €	534.571,90 €
III. Gewinnrücklagen		
1. gesetzliche Rücklagen	488.028,10 €	488.028,10 €
Summe III. Gewinnrücklagen	488.028,10 €	488.028,10 €
IV. Gewinn- und Verlustvortrag	-11.208.645,24 €	-10.997.971,24 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-69.597,50 €	-67.036,75 €
Summe A. Eigenkapital	-29.642,74 €	183.592,01 €
C. Rückstellungen		
3. sonstige Rückstellungen	827.062,19 €	810.409,75 €
Summe C. Rückstellungen	827.062,19 €	810.409,75 €
D. Verbindlichkeiten		
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00 €	0,90 €
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	399.251,13 €	199.053,23 €
8. sonstige Verbindlichkeiten	366.726,67 €	352.926,25 €
Summe D. Verbindlichkeiten	765.977,80 €	551.980,38 €
Summe Passiva	1.563.397,25 €	1.545.982,14 €

G&V

1. Umsatzerlöse	0,00 €	464.100,57 €
2. Sonstige betriebliche Erträge		
3. Materialaufwand	0,00 €	-458.784,55 €
4. Personalaufwand	-1.489,88 €	-3.987,32 €
5. Andere betriebl. Aufwendungen		
Raumkosten	-1.500,00 €	-1.500,00 €
Versicherungen, Beiträge und Abgaben	-7.265,88 €	-5.363,61 €
Reparaturen und Instandhaltungen	0,00 €	0,00 €
Werbe- und Reisekosten	3000,00 €	0,00 €
Kosten der Warenabgabe	0,00 €	0,00 €
verschiedene betriebliche Kosten	-51.255,40 €	-60.316,74 €
Summe Andere betriebl. Aufwendungen	-63.021,28 €	-67.180,35 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.086,18 €	-841,24 €
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-0,16 €	-0,29 €
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-69.597,50 €	-66.693,18 €
10 Außerordentliche Erträge	0 €	81 €
12 Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00 €	0,00 €
Ergebnis	-69.597,50 €	-66.611,75 €